

Ausführungsprotokoll

für kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen PMBC nach DIN 18 533,

Ausgabe 2017-07

V.2017



Ausführendes Unternehmen							
Verarbeiter							
Bauvorhaben							
Auftraggeber							
Datum				Tagesbericht-Nr.			
Objektdatei	Lufttemperatur ca. °C	Luftfeuchtigkeit ca. %	Untergrundtemperatur ca. °C	<input type="checkbox"/> regnerisch	<input type="checkbox"/> sonnig	<input type="checkbox"/> bewölkt	
Boden	<input type="checkbox"/> durchlässig (z. B. nicht bindiger Kies/Sand)		<input type="checkbox"/> wenig durchlässig (z. B. bindig Ton/Lehm)				
Dränung nach DIN 4095	<input type="checkbox"/> vorhanden	<input type="checkbox"/> geplant	<input type="checkbox"/> keine				
Lastfall	<input type="checkbox"/> W 1 E Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser		<input type="checkbox"/> W 2.1 E Druckwasser bis 3 m		<input type="checkbox"/> W 2.2 E Druckwasser über 3 m*		
	<input type="checkbox"/> W 3 E nichtdrückendes Wasser auf erdüberschütteten Deckenflächen						
Ausführung erfolgte gemäß DIN 18533 Absatz 9.2 mit Anschluss an Betonbodenplatte mit erhöhtem Wassereindringwiderstand gemäß WU-Richtlinie				<input type="checkbox"/> Ja		<input type="checkbox"/> Nein	
*Hinweis: Für diese Beanspruchung sind kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen (PMBC) in der DIN 18 533 Ausgabe 2017-07, nicht enthalten. Entsprechend VOB, Teil C, der DIN 18 336, Abs. 0.3, ist die Abdichtung mit PMBC zu vereinbaren. Der Auftraggeber ist auf die Abweichung zur DIN 18533 ausdrücklich hinzuweisen.							
Untergrundvorbereitung	<input type="checkbox"/> Vertiefungen > 5 mm vermörtelt		<input type="checkbox"/> Wandfläche gereinigt		<input type="checkbox"/> Bodenfläche gereinigt		
	<input type="checkbox"/> Fundamentvorsprung/Stirnfläche mechanisch abtragend gereinigt (z. B. Tellerfräse)		<input type="checkbox"/> Zementleim entfernt		<input type="checkbox"/> getrocknet		
	<input type="checkbox"/> Kanten gefast						
Grundierung	<input type="checkbox"/> weber.tec 901; 1:10 RT mit Wasser verdünnt				Chargen-Nr.		
	<input type="checkbox"/> weber.tec 901; 1:15 RT mit Wasser verdünnt (bei Verarbeitung im Airless-Spritzverfahren)				Chargen-Nr.		
	<input type="checkbox"/> weber.prim 801				Chargen-Nr.		
Kratz-Lunker-spachtelung	<input type="checkbox"/> weber-Dickbeschichtung				Fabrikat/Chargen-Nr.		
Hohlkehlen	<input type="checkbox"/> hergest. aus weber-Dickbeschichtung		Fabrikat		<input type="checkbox"/> Mörtelhohlkehle		
Flächenabdichtung	<input type="checkbox"/> weber-Dickbeschichtung		Fabrikat/Chargen-Nr.		Gewebeeinlage <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Schutzschicht	Schutzplatte (Fabrikat)		verklebt <input type="checkbox"/> ja (Kleber-Fabrikat)			<input type="checkbox"/> nein	
Dränschicht (Vertikaldränung)	Dränplatte (Fabrikat)		verklebt <input type="checkbox"/> ja (Kleber-Fabrikat)			<input type="checkbox"/> nein	
	Dränmatte (Fabrikat)						
Perimeterdämmung	Dämmplatte (Fabrikat/Dicke)		verklebt <input type="checkbox"/> ja (Kleber-Fabrikat)			<input type="checkbox"/> nein	
	<input type="checkbox"/> vollflächige Verklebung		<input type="checkbox"/> - Verklebung				

Ausführungsprotokoll – Anlage –



Prüfungen

Bei Abdichtungen nach DIN 18 533 W 2.1 E sind die Schichtdickenkontrollen (Anzahl, Lage, Ergebnis) entsprechend DIN 18533 :2017-07 2 sowie die Durchtrocknungsprüfung zu dokumentieren.

Nassschichtdickenmessung (Mindestens 20 Messungen je Objekt bzw. 20 Messungen je 100 m²):

	1. Auftrag	2. Auftrag	Gesamtnassschichtdicke
Messung Nr. 1			
Messung Nr. 2			
Messung Nr. 3			
Messung Nr. 4			
Messung Nr. 5			
Messung Nr. 6			
Messung Nr. 7			
Messung Nr. 8			
Messung Nr. 9			
Messung Nr. 10			
Messung Nr. 11			
Messung Nr. 12			
Messung Nr. 13			
Messung Nr. 14			
Messung Nr. 15			
Messung Nr. 16			
Messung Nr. 17			
Messung Nr. 18			
Messung Nr. 19			
Messung Nr. 20			

Durchtrocknungsprüfung	Referenzproben angelegt***	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Referenzproben auf Durchtrocknung geprüft	Datum	durchgetrocknet	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Datum	durchgetrocknet	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Datum	durchgetrocknet	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Datum	durchgetrocknet	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Hinweis: Für nachträgliche Prüfungen am Objekt kann die Trockenschichtdicke durch V-förmiges Einschneiden ermittelt werden. Mindesttrockenschichtdicken bei Bodenfeuchte und nichtdrückendem Sickerwasser 3 mm, Druckwasser bis 3m (W 2.1 E) 4 mm,
 *** bei Übergängen zu Betonbodenplatten nach DIN 18533, Absatz 9.2 ist die Durchtrocknungsprüfung auf der Stirnfläche der Bodenplatte > 15 cm unterhalb der OK Bodenplatte durchzuführen

Skizze Grundriss/Wandansichten (nicht maßstabgerecht; Flächen bezeichnen und Messpunkte eintragen).



Saint Gobain Weber GmbH
 Schanzenstraße 84, 40549 Düsseldorf
 Tel: 02363/399-333